

# Mehr Chancengleichheit für Kinder

**M**anche Schüler sind so schüchtern, dass sie sich nicht einmal trauen, im Unterricht ihren Namen zu sagen. Oft ziehen sich diese Kinder komplett zurück. Um dem entgegenzuwirken, bietet die Grundschule im unterfränkischen Giebelstadt bald einen Selbstbehauptungskurs an. Er hilft Kindern, Selbstbewusstsein zu entwickeln.

Ermöglicht wird der Kurs durch den Bildungsfonds der Bürgerstiftung Würzburg und Umgebung. Mit dem Fonds sollen Kinder gefördert werden, die wegen ihres sozialen oder familiären Umfelds nicht die gleichen Chancen haben wie andere Gleichaltrige. Einen wesentlichen Anteil daran hat die Volksbank Raiffeisenbank Würzburg, deren Vorstände Rainer Wiederer und Joachim Erhard im Stiftungsvorstand sitzen: 2006 rief das Institut die Bürgerstiftung ins Leben. Dazu stellte die Bank 500.000 Euro Stiftungskapital zur Verfügung. Daraus sind mittlerweile über 3 Millionen Euro geworden.

Die Stiftung hat seit der Gründung viele Projekte auf



8.000 Euro Spenden für den Würzburger Bildungsfonds kamen Ende März auf dem VR Bank Forum der Volksbank Raiffeisenbank Würzburg zusammen. Bei der Übergabe des symbolischen Schecks (v. li.): Norbert Hufgard, Geschäftsführer von TV Touring, Ralf Jahn, Hauptgeschäftsführer der IHK Würzburg-Schweinfurt, Projektleiterin Lucia Rühling, Bankvorstand Joachim Erhard sowie der ehemalige ifo-Präsident Hans-Werner Sinn.

Antrag gefördert: Neue Kirchenglocken wurden angeschafft, ein Walderlebnispfad angelegt oder die Freiwillige Feuerwehr unterstützt. „Mit dem Würzburger Bildungsfonds initiieren wir nun zum ersten Mal ein eigenes Projekt“, sagt Projektleiterin Lucia Rühling. Zum Start des Fonds im Sommer 2016 gab es von der Bürgerstiftung 25.000 Euro, Schulen aus der

Region Würzburg konnten sich mit eigenen Konzepten bewerben. Fünf von ihnen erhielten für das Schuljahr 2016/17 jeweils 5.000 Euro. Neben dem Selbstbehauptungskurs kommt das Geld Hausaufgabenhilfen, Sprachförderungen, Arbeitsmaterialien oder Sportangeboten zu gute.

Lucia Rühling ist zufrieden: „Die Schulen haben mit dem

Geld tolle und vorbildliche Projekte initiiert, um benachteiligte Kinder schnell und unbürokratisch zu unterstützen. Und die Spendenbereitschaft der Würzburger Bürger ist groß.“ Deswegen hat die Bürgerstiftung das Kapital für den Bildungsfonds erhöht. Für das nächste Schuljahr stehen 35.000 Euro für insgesamt sieben Schulen zur Verfügung. *cd*